
Mathematik für Wirtschaftsinformatik

Wintersemester 2015/2016

Prof. Dr. M. Keller

Blatt 5

Abgabe 26.11.2015

(1) Konstruieren Sie Bijektionen zwischen:

- (a) Der Menge der geraden Zahlen aus \mathbb{N} und der Menge der ungeraden Zahlen aus \mathbb{N} .
- (b) Den Mengen \mathbb{N} und \mathbb{N}_0 .
- (c) Der Menge $\{f : \{0, 1\} \rightarrow \mathbb{N}\}$ aller Funktionen von $\{0, 1\}$ nach \mathbb{N} und der Menge $\mathbb{N} \times \mathbb{N}$.

(2) Sei $M \neq \emptyset$ eine Menge. Betrachte die Menge

$$B(M) := \{f : M \rightarrow M \mid f \text{ bijektiv}\}$$

der bijektiven Abbildungen von M nach M . Zeigen Sie, dass $(B(M), \circ)$ eine Gruppe ist, wobei \circ die aus der Vorlesung bekannte Komposition von Abbildungen bezeichne.

Tipps: was ist $f \circ \text{id}_M$? Nutzen Sie zudem die Charakterisierung von Bijektivität mittels Umkehrfunktionen.

Sei auf $\mathbb{N} \times \mathbb{N}$ die Äquivalenzrelation

$$(k, l) \sim (m, n) \quad :\iff \quad k \cdot n = l \cdot m$$

gegeben (siehe Blatt 3). Für $(m, n) \in \mathbb{N} \times \mathbb{N}$ bezeichne von nun an $[(m, n)]$ die Äquivalenzklasse dieser Äquivalenzrelation.

(3) Zeigen Sie, dass die durch

$$\begin{aligned} [(k, l)] + [(m, n)] &:= [(k \cdot n + l \cdot m, l \cdot n)] \quad \text{und} \\ [(k, l)] \cdot [(m, n)] &:= [(k \cdot m, l \cdot n)] \end{aligned}$$

definierte Addition und Multiplikation wohldefiniert sind, d.h. nicht von der Wahl der Repräsentanten (k, l) und (m, n) abhängen.

- (4) Sei $K = \{[(m, n)] \mid (m, n) \in \mathbb{N} \times \mathbb{N}\}$. Zeigen Sie, dass (K, \cdot) eine Gruppe ist.

Zusatzaufgaben

- (Z1) Sei $M \neq \emptyset$ eine Menge. Betrachte die Menge

$$F(M) := \{f : M \rightarrow M\}$$

aller Funktionen von M nach M . Zeigen Sie, dass $(F(M), \circ)$ eine Halbgruppe, aber im Allgemeinen keine Gruppe ist, wobei \circ die aus der Vorlesung bekannte Komposition von Abbildungen sei.

- (Z2) Charakterisieren Sie, unter welchen Bedingungen die Gruppe $(B(M), \circ)$ aus Aufgabe 2 abelsch ist.